

## Workshop

### „Bundeswehr und Medien in der jüngsten Geschichte und heute“

#### Donnerstag, 21.11.2013

#### **13:00 Uhr Uhr: Begrüßung, Einführung, Organisatorisches**

#### **13:15 - 14:00 Uhr: Einführung**

- WissDir Dr. Jörg Jacobs, AkBwInfoKomm

#### **14:00 - 16:00 Uhr: Panel 1 – Wie sehen die Medien die Bundeswehr**

- Prof. Dr. Zowislo-Grünewald, UniBw München: Medienmanagement und Bundeswehr – (Wie) Funktioniert das?
- Marc Chaouali M.A., Uni Marburg: Die Rolle der Medien in der Debatte um Auslandseinsätze der Bundeswehr
- Dipl. soz. Dinah Schardt, Uni Heidelberg: „Draußen vor der Tür?“ – Die massenmediale Suche nach einer „Einsatzöffentlichkeit“ für den ISAF-Einsatz der Bundeswehr in Afghanistan an ausgesuchten Beispielen von verschiedenen Unterhaltungsformaten
- Anschl. Diskussion u. Pause

#### **16:00 - 17:30 Uhr: Panel 2 – Wie sieht die Bundeswehr die Medien**

- Oberstleutnant PD Dr. John Zimmermann, ZMSBW: „Embedded Journalist reversed“ – Ulrich de Maizière als „Cornelius“
- Dr. Philipp Fraund, Uni Konstanz: “Hour Zero” as a Combined Operation. Pressepolitik und Kommunikationsstrategien der Bundeswehr (AT)
- Adrian Teetz, AkBwInfoKom: Im Visier der Aufklärer? Rahmenbedingungen medialer Kritik und Kontrolle für die Bundeswehr.
- Anschl. Kurze Pause

#### **17:45 -18:30 Uhr: Gastvortrag - Über den Tellerrand**

- Dr. Kurt Braatz, Krauss Maffei Wegmann, München: Rüstung und Medien
- Anschl. Diskussion
- Später gemeinsames Abendessen auf eigene Kosten

**Freitag, 22.11.2013****09:00 - 10:45 Uhr: Panel 3 – Grundsatzpanel: Medien und Staat**

- Prof. Dr. Phil Langer, Uni Frankfurt M./Dr. Gerhard Kümmel, ZMSBw, "Der Strukturwandel der Öffentlichkeit und die Bundeswehr"
- Dr. Thilo Jungkind, Uni Saarland: „Wie Wechselwirkungen zwischen Organisationen und Gesellschaft (historisch) analysiert werden können
- Oliver Bange/Karlheinz Lutz, ZMSBw: "Ohne Öffentlichkeit keine Vertrauensbildung, [ohne Vertrauensbildung kein Ende des Ost-West-Konflikts] - Deutsche Medien und deutsche Armeen im KVAE-Prozess"
- Anschl. Diskussion u. Kaffeepause

**10:45 - 13:30 Uhr: Panel 3 – Grundsatzpanel: Medien und Staat**

- Dr. Thomas Buhlman/Meike Wanner, ZMSBw: „Die öffentliche Wahrnehmung der Bundeswehr – Ergebnisse der Bevölkerungsumfrage des ZMSBw 2013“
- Dr. Peter Busch, King's College London: Eine vergleichende Frameanalyse zweier Tageszeitungen mit der Öffentlichkeitsarbeit der Bundeswehr
- Dr. Heiko Biehl, ZMSBw: Last Exit Media? Kontakte zwischen Bevölkerung und Streitkräfte im europäischen Vergleich
- Anschl. Diskussion und Mittagspause

**13:30 - 14:45 Uhr: Panel 4 – Historische Fälle**

- Klaus Schröder M.A., Uni Bielefeld: Das Unglück an der Iller und der „Schleifer von Nagold“ als Beispiele für die kritische Auseinandersetzung der deutschen Medienlandschaft mit der Bundeswehr
- OTL Dr. Heiner Möllers, ZMSBw: Medien machen die Affäre: Die Entlassung von General Dr. Kießling 1984
- Anschl. Diskussion und Pause

**14:45 - 17:00 Uhr: Panel 5 und Abschluss– Die Bundeswehr und neue Medien**

- Thomas Wiegold, Bundeswehr und Social Media aus journalistischer Sicht
- FK Axel Schrader, BMVg - Pr-/InfoStab: Social Media und Bundeswehr aus Sicht der Organisation
- Anschl. Tagungszusammenfassung und „way ahead“
- Ende der Veranstaltung 17:30 Uhr

\* \* \*

**Organisatorische Hinweise:**

- Veranstaltungsort: Vertretung des Landes Niedersachsen beim Bund, In den Ministergärten 10, 10117 Berlin
- Anreise: Ab Hauptbahnhof Berlin mit dem Bus M41 bis Potsdamer Platz/Voßstraße.
- Lage:  
[http://www.stk.niedersachsen.de/wir\\_ueber\\_uns/landesvertretung\\_beim\\_bund\\_berlin/2510.html](http://www.stk.niedersachsen.de/wir_ueber_uns/landesvertretung_beim_bund_berlin/2510.html)
- Allein für die Referenten können Hotelzimmer in Berlin reserviert werden. Weitere Teilnehmer regeln ihre Unterkunft bitte selbständig.
- Zum Einlass in die Niedersächsische Landesvertretung benötigen Sie ein gültiges Personaldokument (Ausweis/Reisepass).